



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum 17.07.2024 - 18.07.2024

Verkehrslage

Auf der Landstraße 136 in Köthen kam es am 17.07.2024 gegen 11:15 Uhr zu einem Verkehrsunfall. Eine 33-jährige Fahrerin eines Pkw Ford befuhr die Landstraße aus Richtung Merzien und hatte die Absicht, nach links in die Klepziger Straße einzubiegen. Ein 77-jähriger Fahrer eines Pkw VW befuhr die Landstraße in Richtung Merzien. Im Einmündungsbereich kam es zur Kollision der Fahrzeuge. Es entstand geschätzter Sachschaden in Höhe von ca. 5.000 Euro.

Am 17.07.2024 gegen 14:00 Uhr ereignete sich auf der Bundesstraße 184 ein Verkehrsunfall. Ein 56-jähriger Fahrer eines Motorrollers Triumph befuhr die Landstraße 136 aus Richtung Thurland. Ein 56-jähriger Fahrer eines Lkw Daimler-Benz befuhr die Bundesstraße aus Richtung Dessau in Richtung Bobbau. Im Kreuzungsbereich kam es zur Kollision der Fahrzeuge. Der Fahrer des Zweirades wurde dabei schwerverletzt. An den Fahrzeugen entstand geschätzter Sachschaden in Höhe von ca. 6.000 Euro.

In Bitterfeld-Wolfen ereignete sich am 17.07.2024 gegen 15:30 Uhr ein Verkehrsunfall. Ein 63-jähriger Fahrer eines Pkw VW befuhr die Burgstraße in Richtung Niemegker Straße. Ein 66-jähriger Fahrer eines Lkw Ford befuhr den Ratswall in Richtung Töpferwall. Im Kreuzungsbereich kam es zur Kollision der Fahrzeuge. Dabei wurden drei Mitfahrer im Pkw VW, im Alter von 8, 12 und 59 Jahren, verletzt und zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden.

In Köthen, Rüsternbreite in Höhe Sebastian-Bach-Straße wurde am 17.07.2024 gegen 18:45 Uhr einen Fahrradfahrer einer Verkehrskontrolle unterzogen. Während der Kontrolle stellten die Polizeibeamten Atemalkoholgeruch bei dem Radler fest. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 3,12 Promille. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt und ein Ermittlungsverfahren gegen den 64-jährigen Fahrzeugführer eingeleitet.

Im Rahmen der Streifentätigkeit wurde am 17.07.2024 gegen 20:15 Uhr ein Fahrradfahrer einer Verkehrskontrolle unterzogen. Der Fahrzeugführer war zu dieser Zeit in Bitterfeld-Wolfen, in der Dessauer Straße unterwegs. Während der Kontrolle wurde bei dem Radler starker Atemalkoholgeruch wahrgenommen. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,61 Promille. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt und ein Ermittlungsverfahren gegen den 55-jährigen Fahrradfahrer eingeleitet.

Kriminalitätslage

Zeugenaufruf

In Gröbzig, an der Kiesgrube im Gröbziger Weg, wurde am 27.06.2024 gegen 12:00 Uhr eine 24-jährige Frau von einem Hund der Rasse Rottweiler gebissen. Die Frau wurde dabei verletzt und begab sich zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus. Die Polizei sucht den Hundehalter und Zeugen, welche sachdienliche Hinweise zu diesem Vorfall geben können.

Die Personen werden gebeten, sich beim Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld in Köthen, Friedrich-Ebert-Straße 39, Tel.: 03496/426-0 zu melden. Es kann auch die E-Mail-Adresse efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de genutzt werden

Versuchter Diebstahl

In Bitterfeld-Wolfen versuchten unbekannte Täter am 17.07.2024 gegen 14:45 Uhr ein Moped zu entwenden. Das Fahrzeug war zu dieser Zeit auf einem Parkplatz in der Lindenstraße geparkt. Die Täter verursachten beim Versuch, das Moped zu stehlen, Sachschaden in Höhe von etwa 250 Euro.

Brand einer Gartenlaube

In Raguhn-Jeßnitz kam es am 18.07.2024 gegen 04:30 Uhr zu einem Brand einer leerstehenden Gartenlaube in der Raguhner Straße. Die Laube stand in Vollbrand. Personen wurden nicht verletzt. Das Feuer griff auf Bäume über, die sich in unmittelbarer Umgebung befanden und beschädigte diese. Die Kameraden der FFW Jeßnitz, Raguhn und Retzau konnten das Feuer unter Kontrolle bringen und löschen. Der entstandene Gesamtschaden wird vorläufig auf 5.000 Euro beziffert. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de